

Aus dem Staate Nebraska!

Local-Nachrichten aus Fremont, Neb.!

Fremont, 22. September.
Agenten, welche Abnehmer für Guller's und für Leslie's Beefly suchen, haufen heute die Stadt ab. Als Preise bieten sie Bücher über den Krieg an, und dieselben sind sichertlich „Up to the minute“, denn man kann darin sogar Photographien sehen, wie die Deutschen Seife aus den Gefallen machen. Es scheint fast, als streben gewisse Kreise danach, in unferem eigenen Lande einen Kassenkrieg gegen die Leute deutscher Abstammung mit derartigen Hegezeiten in Szene zu setzen. Der hat vielleicht die deutsche Regierung die Photographien speziell eingeladen, diese Bilder dort aufzunehmen?
Die Mädchen der 8. Klassen von Fremonts Schulen werden von jetzt an ersten Unterricht in Nahrungsmitteln erhalten. Fräulein Buffington wird als Lehrerin fungieren.
Fräulein Amelia Waldoff, welche in der Office von Fred Alas angeheiratet ist, muß krankheitshalber von ihrer Arbeit fern bleiben.
Carl Wittelschid bedauert seine Eltern, bevor er sein neues Lager in Fort Crook bezieht. Nach seiner Ansicht ist das Soldatenleben sehr schön.
Das Missionsfest der Brown Excel Kirche wird am nächsten Sonntag gefeiert werden.
Hof A. Hammond hat eine Farm in der Midland Stadtgemeinde gekauft. Frau Veldschlager, die Pastorsfrau von West Point, ist heute im Fremont-Hospital gestorben. Der Tod kam unerwartet.
Es wird berichtet, daß die U. P. Eisenbahn ungefähr \$2,000,000 anwenden wird für Verbesserung ihrer Linie nach und nach Fort Hays.
Von den kürzlich unterjachten weiseren 150 jungen Männern von Dodge County sind 51 bereit zum Dienst. Ungefähr die Hälfte von ihnen haben deutsche Namen.
Ernst Schmidt, welcher früher von der Stadt wohnt, hat von 15 Aekern einen Ertrag von durchschnittlich 100 Busheln erhalten.
James Santenka, der in Kalifornien, Mont., in einem Drogengeschäft tätig war, will sich ins Ambulancekorps der Armee einschreiben lassen.
Ein Däne, James Hansen mit Namen, konnte heute noch nicht als Bürger der Vereinigten Staaten aufgenommen werden, weil er auf Anfrage von J. M. Christensen, für den er gearbeitet hatte, früher mal gesagt haben soll, daß dieser Krieg Wilson's Krieg sei, daß Wallstreet darin hinter Wilson stände, daß der U-Boottkrieg alright wäre, und dergleichen mehr. Richter Button hielt aus diesen Gründen die Verabreichung der Bürgerpapiere bis zum nächsten Gerichtstermin für ratsam, folglich Herr Hansen sich nicht erinnern konnte, solche Verabreichungen gemacht zu haben.

Gouverneur kann nicht helfen!
Lincoln, Neb., 25. Sept. — Gouverneur Reavies Office wird fortwährend bedrängt, Entscheidungen der Staats-Militärbehörde einer Revision zu unterziehen. Der Gouverneur hat erklärt, daß ihm nicht die Autorität erteilt wurde, irgend welche Entscheidungen der staatlichen Militärbehörde zu revidieren oder zu ändern. Die in Nebraska Zeitungen veröffentlichte Angabe, daß dem Gouverneur das Recht zustehe, Entscheidungen umzuwidmen, entspreche nicht der Tatsache. Der einzige Weg, welche den Geschichtlichen in solchen Fällen offen ist, besteht in einem Gehalt an die Appellationsbehörde direkt, gab der Gouverneur zu verstehen.

Gage Co. Pionierin gestorben.
Beatrice, Neb., 25. Sept. — Frau Anna Elizabeth Gage, eine alte Pionierin von Beatrice, starb am Sonntag in Denver im Hause ihrer Tochter, Frau Gladys Tempie. Frau Gage war die Witwe des verstorbenen Richters J. E. Gage von dieser Stadt; sie erreichte ein Alter von 70 Jahren und hinterläßt fünf Töchter und einen Sohn. Die Leiche wurde nach hier zur Beerdigung überführt.

Gegen Dichtanfärens von Frachtwagen.
Lincoln, Neb., 25. Sept. — Die Staats-Eisenbahnkommission von Nebraska hat die Burlington und Union Pacific Eisenbahnen benachrichtigt, daß das Anheften von Obst von Frachtwagen aus von nun an nicht mehr erlaubt werden wird. Dies bezieht die armen Leute um eine Gelegenheit, Obst zu einem billigeren Preise zu bekommen, wie die Kommissionshäuser solche betreiben.

Jubelfeier der Lutheraner Lincolns und Umgegend!

Zum Gedächtnis des vierhundertjährigen Jubiläums der Reformation.

Mit dem Jahre 1917 ist den Lutheraner Christen ein wichtiges Jahr angebrochen, ein Jahr des Lobes und Dankes; denn sie feiern in diesem Jahre das Gedächtnis der vor 400 Jahren durch Dr. Martin Luther begonnenen Kirchenreform. Gerade wir amerikanisch-lutherischen Christen haben in diesem Jahre ein Fest mit lauten Jubel zu begehen, die wir hier in diesem Lande der Religions- und Gewissensfreiheit die Segnungen der Reformation in einem Lande genießen können, wie sonst fast in keinem Lande der Erde. Dieses Fest gedenken nun auch die lutherischen Gemeinden von Lincoln und Umgegend in würdiger Weise in besonderen Jubelgottesdiensten zu begehen. Schon seit einiger Zeit wurden Vorbereitungen zu einer würdigen Feier dieses Festes getroffen. Festprediger von bedeutendem Ruf wurden bestimmt. Festchöre, eingeteilt, ein Festprogramm wurde entworfen, welches eine erhebende Feier verspricht. Diese Jubelfeier soll nun am Sonntag, den 30. September, stattfinden. Drei Festgottesdienste werden gehalten werden, am Vormittag und am Nachmittag im Epworth Luke Park, und am Abend in der ev. luth. Dreieinigkeitskirche an der 13. und S. Straße. Im Vormittagsgottesdienst wird Pastor W. Mahler von Leominster, normaler Prediger des Protestantischen Distrikts, die Festpredigt halten. Im Nachmittagsgottesdienst wird zunächst Professor Reinhold Pieper, normaler Prediger des Springfield, Ill., in deutscher und Pastor G. Schäfer von Chicago in englischer Sprache die Geschichte u. Segnungen der Reformation in Wort und Bildern. In beiden Gottesdiensten sollen wir mit dem Lob- und Dankesgebet der Lippen auch das Dankopfer der Hände verbinden; es werden daher Kollekten für den Jubelfonds gesammelt werden. Die Gottesdienste beginnen pünktlich 10:30, 2:30 und Abends 8 Uhr. Damit nun alle Festtafeln von dem vollen Segen des Festes einheimen können, auch die Glieder der hiesigen Gemeinden nicht durch große Zubereitungen für die Verwirrung auszuwärtiger Festgäste allzuleicht in Anspruch genommen werden, sind alle Festgäste gebeten, ihr Essen mitzubringen. Warmer Kaffee, Sodawasser, Gefrorenes, auch Pizzen werden am Festplatze zu haben sein. Für solche, die nichts mitgebracht haben, wird Lunch serviert. In der Mittagspause werden die Chöre von Concord u. Lincoln durch den Vortrag von Gesangsstücken für Unterhaltung sorgen.

Am Abend 8 Uhr findet in der ev. luth. Dreieinigkeitskirche noch ein englischer Gottesdienst statt, in dem Pastor A. Kreyhermer von Hastings die Festpredigt halten wird über das Thema: „Was doch die Lutheran Church stand for.“ Die Chöre von Vennet, Lincoln und Concord, auch ein Kinderchor, werden das Fest verherrlichen helfen. Die Straßenbahngesellschaft wird für pünktliche Beförderung nach dem Festplatze sorgen. Man nehme die Car an der 10. Street Jedermann willkommen.

J. O. Joste,
Sekretär des Festkomitees.

Aus Bloomfield, Neb.

Bei der Witwe Reiners sind die sogenannten Smaltpacks eingeführt. Drei Kinder sind von denselben heimgesucht worden.
Pastor A. Spidemann und seine Amtsbrüder von Wayne, Emerson und Bender sind von der Synode in Hastings juridisierter. Die Synode war gut behütet und hat ein reichhaltiges Programm. Pastor Traubel von Emerson wurde zum Sekretär ernannt. Pastor Klattke von Lincoln hielt einen vortrefflichen Lehrvortrag über den Einfluß des Gelanges auf das Gemeindeleben. Die Synode wurde aufs tiefste erschüttert durch den plötzlichen Tod ihres Missionsjuperintendenten Wiegmann von Sabelod. Pastor Wiegmann ging eines Abends im stromenden Regen nach seinem Quartier. Als er eine Straße durchkreuzen wollte, wurde er von einem Automobil mit solcher Wucht auf den Fußweg geschleudert, daß er einen Schädelbruch erlitt. Er starb nach einigen

Das neue 1918 Modell der Birch Super-Four Car!

Eine Car, welche die allgemeine Aufmerksamkeit der Automobilisten auf sich zieht.

In hiesigen Automobilkreisen hat das Auftauchen des neuen 1918 Modells der Birch Super-Four großes und berechtigtes Aufsehen erregt. Dieses in diesem Lande noch wenig bekannte Automobil muß zu den besten seiner Klasse gezählt werden und es steht ganz außer Frage, daß sich daselbe schon in kurzer Zeit einen großen Freundes- und Verehrerkreis in diesem Territorium erwerben wird. Die Birch Super-Four kostet \$825 und ist für diese Summe die preiswerteste Car des Marktes. Sie ist mit den neuesten Erfindungen der modernen Technik ausgestattet und wird auch den Ansprüchen der vermögtesten Automobilisten gerecht werden. Der beim Bau dieser Car zur Verwendung kommende All-Steel gibt derselben besondere Stärke u. Dauerhaftigkeit und bedingt auch gleichzeitig ein leichteres Gewicht. Bei einem Vergleich mit anderen Automobilmarken derselben Preisklasse wird die Birch Super-Four stets als Sieger hervor gehen.

Die Birch Super-Four wird hier von der Biggs-Spell Motor Co., welche ihre temporären Verkaufsräume in der Fontenelle Garage, 18. und Douglas Str., hat, verkauft. Eventuell interessierte Personen sind eingeladen, diese Car einer genaueren Untersuchung zu unterziehen.

Stunden. An dem Tage als die Stadt Hastings zu Ehren ihrer abgehenden Rekruten eine Parade abhielt, unterbrachen die Synodalen ihre Sitzung, um die aus tausenden bestehende Parade in Augenschein zu nehmen, doch fiel es allgemein auf, daß das Element der Begleitung fast gänzlich fehlte. Mit Freuden denken die Mitglieder an die schönen verlebten Tage in Hastings zurück und werden nicht so leicht solch wichtige deutsch-amerikanische Familien wie die Kaufs und Rinderspaders vergessen.

August Peters, Sohn von Martin C. Peters, nimmt nun schon seit einiger Zeit die Stelle eines der Herrn in der Farmers und Merchants Bank ein, der sich als Offizier für das Heer ausbilden läßt.

Bei dem Jubelfest Schröder brach vor einigen Tagen beinahe Feuer aus. Seine Frau hat mit einem elektrischen Eisen gebügelt und als sie zu einer Automobilfahrt eingeladen wurde vergaßen, den elektrischen Strom auszulassen. Auf diese Weise kam leicht ein Unglück geschehen, dessen Folgen unbeschreiblich sind.

Ein hiesiger deutscher Augenarzt ist von dem Herausgeber des hiesigen Manifests wegen Mißbrauch der Post verurteilt worden. Der Zeitungsherausgeber ließ in letzter Zeit eine Reihe von deutsch-feindlichen Artikeln von Stapel. Letztere mußten das Blut des Doktors auf den Siedepunkt gebracht haben und ihn veranlaßt haben, anonyme Postkarten und Briefe zu schreiben. So sehr wir ein solches Verbrechen rügen müssen, so können wir auf der anderen Seite nicht leugnen, daß das hebräische Wesen vieler sogenannten Amerikaner für das nicht immer korrekte Gebahren einiger Deutschamerikaner einzig und allein verantwortlich ist.

John Sobk hatte neulich das Unglück, einen Koffer auf seinem großen Leben geleiten zu lassen. John wird wohl auf einige Zeit arbeitsunfähig sein.
Martin C. Peters war in Geschäftsangelegenheiten in Stanton, Wahoo und Fremont.

Prohibition und Weihnachtskuchen!

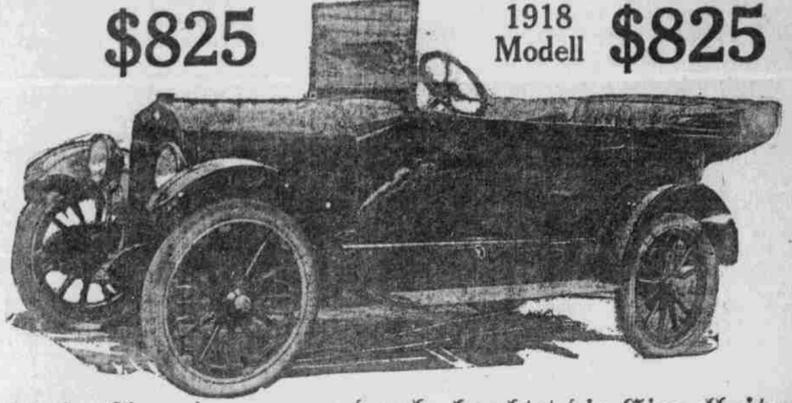
Lincoln, Neb., 25. Sept. — Einer Lincoln Zuckerbäckerei mag unter Staatsprohibition eine Verletzung für 5000 Fruchtkuchen kosten, wenn die Besteller darauf bestehen, daß die Kuchen, welche für den Weihnachtsmarkt in Chicago bestimmt sind, einen „Brandygeschmack“ haben müssen. In der Verfestungsorder heißt es, daß die Kuchen gerade genug „Brandy-Würze“ enthalten müssen, um dem Geschmack der Chicagoer zu entsprechen. Die Eigentümer der Lincolner Zuckerbäckerei haben sich an den Staats-Generalanwalt gewandt, um auszufinden, ob der Gebrauch von Brandy in Fruchtkuchen den Prohibitionsgezet zuzurechnen ist. Der Generalanwalt erklärte, daß das Prohibitionsgezet den Gebrauch von Brandy in der Zubereitung von Kuchen nicht gestattet.

Washington, D. C., 25. Sept. — Die \$11,500,000,000 Kriegsbond-Maßnahme wurde letzte Nacht vom Präsidenten unterzeichnet und ist nun Gesetz.

Birch Super Four

\$825

1918 Modell \$825



Lesen Sie diese Anzeige genau durch, beachtet die Einzelheiten und stellt dann einen Vergleich mit irgend einer Car derselben Preisklasse an.

Nähere Beschreibungen des neuen 1918 Modell

- MOTOR:** Four cylinder, four cycle, L Head type. Cylinders cast en bloc. Bore 3 1/2 inches, Stroke 5 inches. Detachable head held in place by nickel steel bolts permits easy access to cylinders and valves. Three large pistons carefully balanced. Connecting rods and crank shaft 40 carbon steel double heat treated. Helical timing gears. Unusually large valves. Crank shaft integral. Two part aluminum crank case. Three point suspension.
- HORSEPOWER:** Full 35 horse power—all the power that you will ever use or need. Light, well balanced construction gives smooth vibrationless power at high speed.
- LUBRICATION:** Constant level splash system with pump operated by cam shaft. Oil scoop on lower end of each connecting rod.
- COOLING:** Thermo syphon system with extra large water jacket and honeycomb radiator. Large aeroplane type fan with adjustable tension of the fan belt. All valves water jacketed. No danger of overheating.
- CARBURETORS:** Carter. Float feed automatic, self regulating with gravity feed from tank in cowl.
- IGNITION:** Connecticut vertical gear driven distributor and timer with high tension coil. Positive hot spark at all speeds.
- ELECTRIC STARTING:** Two unit Disco system with generator driven from front of crank shaft and starting motor operating on flywheel through Bendix drive. Spins motor at high speed. No chain to wear out or get loose. Starter operated by button on toe board. High grade storage battery. Ammeter showing charge and discharge on dash.
- ELECTRIC LIGHTING:** Large headlights with double bulbs for dimming. Electric tail lamp on rear license plate holder. Dash lamp, illuminating instruments, gauges and speedometer. Lamps controlled by switches on dash board.
- CLUTCH:** Multiple Disc type, Raybestos on steel. Engages smoothly and positively.
- TRANSMISSION:** Selective type, 3 speeds forward and reverse, mounted in unit with motor and flywheel. Gears chrome nickel steel, heat treated. Unit power plant.
- DRIVE:** Hotchkiss drive through springs with double universal joints on propeller shaft.
- REAR AXLE:** Floating type. Differential gears and pinions nickel steel. Stronger than necessary.
- FRONT AXLE:** Drop forged I beam section with two sets of ball bearings in each hub.
- WHEELS:** Wood, artillery type, 32x3 1/2 inches. Demountable steel rims, very easy to put on or take off. One extra rim carried at rear of car.

- TIRES:** Standard make 32x3 1/2 inches. The right size to give maximum mileage and minimum tire wear. Please note tires are larger than on any other car near this price.
- SPRINGS:** Front springs semi-elliptic, 32 inches long. Rear springs full three-quarter elliptic, 48 inches long by 2 inches wide. Very easy riding. Please compare the size and quality of these springs carefully with those for other cars at or near the price.
- BRAKES:** Service brakes external contracting on drum 11 inches in diameter, operated by foot pedal. Emergency brakes internal expanding operated by lever. Large braking surface stops car quickly from any speed.
- FRAME:** Pressed steel channel section up-swept in rear for low center of gravity. Tapered toward front for full stream line body and short turning radius.
- STEERING:** Left hand drive 17-inch steering wheel. Adjustable, irreversible, steering gear of finest design and workmanship.
- CONTROL:** Spark and throttle lever on top of steering wheel. Change speed and emergency brake levers in center. Starting button and accelerator on toe board. Big comfortable pedals for clutch and service brake.
- WHEEL BASE:** 114 inches.
- TREAD:** 56 inches.
- WEIGHT:** About 2200 pounds.
- BODY:** Full streamline design from radiator to back of back seat made of sheet steel. Deep luxurious upholstery, finished in finest quality imitation leather. Cushions 8 inches deep, stuffed with hair. Both front and rear compartments are exceptionally roomy. Rear seat 49 inches wide. One man top of silk and mohair with "Jiffy" curtains. Built in, rain-vision adjustable windshield. Foot rail and robe rail. Crowned fenders.
- COLOR:** Body dark Brewster green. Running gear black.
- GASOLINE CAPACITY:** Ten gallons in tank in cowl. Gasoline gauge on dash shows quantity of gasoline in tank. Mileage radius 200 miles on one filling of tank and a quart of oil.
- STANDARD EQUIPMENT:** High grade Stewart speedometer with trip and season mileage recorder. Electric indicating instrument. Full electric lighting and starting equipment with storage battery carried under front seat. Gasoline gauge, dash lamp, electric horn, spare rim and tire carrier. Pump, jack and full set of tools and repair kit. Complete in every detail. No extras of any kind to buy.

\$765.00---"30 MODELL"---\$765.00

Etwas kleiner als die Super-Four, jedoch mit allen guten Neuerungen und Verbesserungen ausgestattet, welche die Super-Four so beliebt machen. 107 Zoll Radbasis, Zylinder mit 3 1/4 Zoll Bohrung und 5 1/2 Zoll Kolbenstoß. Reichliche Kraft vorhanden, um Sie über irgendeine Landstraße mit angemessener Geschwindigkeit zu tragen. Führt ruhig und ohne Erschütterung.

Dies ist die Car, welche durch ihre einfache und trotzdem hochelegante Innen- und Außenausführung allgemeinen Beifall findet. Die Konstruktion dieser Car ist sehr einfach und ihre Instandhaltung wird Ihnen wenig Mühe machen.

Der bei der Herstellung dieser Car zur Verwendung kommende Alloy Stahl verleiht derselben außergewöhnliche Stärke und Dauerhaftigkeit in Verbindung mit Minimum-Gewicht.

Birch Roadster für \$625---Die Sensation des Tages

Vollständig ausgestattet mit elektrischem Licht und Anlauf. Leicht und sparsam instand zu halten. Etwas wirklich Gediegenes für den Preis. Eine hochelegante und erstklassige Car.

BIGGS-SPELL MOTOR COMPANY

Händler für Nebraska und das westliche Iowa

Temporäre Verkaufsräume: Fontenelle Garage, 18. und Douglas Str., Omaha, Neb.